

## Unterstellböcke: Worauf ist zu achten?

In der Werkstatt oder auch zu Hause in der Garage werden Unterstellböcke bei vielen Arbeiten benutzt. Arbeiten Sie **n i e** ohne Unterstellböcke z.B. beim Reifenwechsel oder sogar wenn sie mal eben schnell unter das hochgebockte Auto krabbeln müssen. Es ist

### leichtsinnig und lebensgefährlich!

Worauf ist nun zu achten?

- **Qualität:** Eine hohe und auch durch ein Prüfsiegel (TÜV / GS) nachgewiesene Qualität sollte selbstverständlich sein. Achten sie immer darauf dass die Produkte von vertrauenswürdigen Händlern und bewährten Hersteller stammen. Schauen sie sich die Prüfsiegel genau an. Oftmals (hauptsächlich bei Produkten aus Fernost) sind täuschend ähnliche Quasi – Prüfsiegel angebracht, die aber keine sind. GS (geprüfte Sicherheit ≠ SG (Sicherheit geprüft (geprüft ja, aber auch bestanden?)). Schauen sie sich die Schweißnähte an. Sehen sie alle gleich aus (mit Schweißroboter geschweißt) oder gibt es große Unterschiede in der Ausführung. Mehrere Unterstellböcke vergleichen wenn möglich. Gibt es an den Schweißnähten sichtbare Anfangs- und Endkrater und wie sehen die Schweißraupen aus, gleichmäßig oder eher einer verbrutzelten Bratwurst gleich. Stark bearbeitete und evtl. gespachtelte Schweißraupen - Finger weg!
- **Sicherheit:** Unterstellböcke müssen die Lasten sicher tragen. Daher gilt z.B. den Verriegelungsmechanismen ein besonderes Augenmerk. Wackelige Konstruktionen (zu große und unzureichende Anzahl der Bohrungen für die Verriegelungsstifte) – Finger weg!  
Es gibt auch Unterstellböcke mit einem sehr gut abgestuften Verriegelungsmechanismus. Diese bieten natürlich eine feinere Möglichkeit der Abstufung. Sind z.B. nur drei Querbohrungen vorhanden, so ist es in den meisten Anwendungsfällen entweder zu hoch oder zu niedrig; man ärgert sich!
- **Einfache Handhabung:** Prüfen sie beim Kauf die einfache Handhabung. Mit Sicherheitsstiften oder anders gearteten Verriegelungsmechanismen kann man sicher die Höhe einstellen. Passende Gummiauflagen sorgen dafür dass das Fahrzeug sicher auf den Böcken steht.
- **Farbanstrich:** Es ist vollkommen egal in welchem Farbton die Böcke lackiert sind. Aber qualitativ gute Produkte haben auch (meistens) eine vernünftige Lackierung.

**Prüfen Sie genau denn es geht um Ihre oder anderer Leute Sicherheit bzw. unter Umständen um das Leben. Seien Sie kritisch und lassen Sie sich nichts aufschwätzen von dem Sie nicht überzeugt sind.**

**Das Qualität auch Geld kostet dürfte jedem klar sein der das kleine 1x1 beherrscht. Ein Unterstellbock für knapp 10 €, wie soll das gehen?**

**Beispiele (ohne Wertung):**



Unterstellbock klappbar, 3 Punkt Auflage, Verriegelung mit Sicherheitsstift, ohne Gummiauflage (separat zu beschaffen), Verstärkungsplatten unten.



Schwere Ausführung mit 4 Stützbeinen, 10- stufig mit Ratschenfunktion höhenverstellbar, Sattel mit Gummiauflage  
FüÙe mit Verstärkungsplatten



Unterstellböcke mit Querlöchung (90°), dadurch feinere Einstellmöglichkeit als bei den zuerst gezeigten Böcken. Dort liegen die Einstellbohrungen alle in einer Ebene und daher ist eine "feine" Einstellmöglichkeit nicht gegeben.

Unterstellböcke gibt es für die verschiedensten Lastaufnahmen. Kommen Sie an die Grenze so nehmen Sie sicherheitshalber eine Version für die höhere Last.

Mit freundlichem Gruß  
*Heinz-Uwe Teuscher*  
25.02.2021